



PRESSEMAPPE DER NEUE TOUAREG



Hinweis: Diese Presseinformation sowie Bildmotive und Filme zum Touareg finden Sie im Internet unter www.volkswagen-newsroom.com.
Alle Ausstattungsangaben gelten für den deutschen Markt. Die nachfolgenden Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderausstattungen.

Inhalt

AUF DEN PUNKT 4

Wichtige Fakten im Überblick 5

DAS DESIGN 12

Das neue Exterieur 13

Die neuen „IQ.Light – HD-Matrix-Scheinwerfer“ 14

DAS INTERIEUR 15

Das Interieur-Update 16

DAS FAHRWERK 18

Das weiterentwickelte Fahrwerk 19

DIE HISTORIE 20

Die ersten 21 Jahre 21

Die technischen Daten 22

DIE MEDIATHEK 24

Medienkontakt



Volkswagen Communications
Product Communications
Martin Hube

Sprecher Passat / Arteon /
Touareg / PHEV

Tel: +49 5361 9 49874
martin.hube@volkswagen.de



Volkswagen Communications
Product Communications
Benedikt Griffig

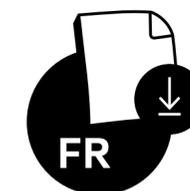
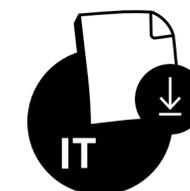
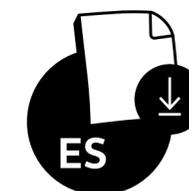
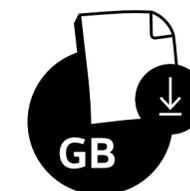
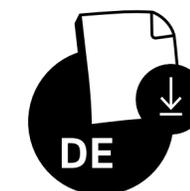
Leiter Products and Technology

Tel: +49 5361 9 977164
benedikt.griffig@volkswagen.de



Plain-Text-Versionen

Laden Sie hier eine unformatierte Plain-Text-Version der Pressemappe herunter:



DER TOUAREG STARTET
MIT NEUEN TECHNOLOGIEN
UND NEUEM DESIGN



AUF DEN PUNKT



» **Touareg 2023:**

Oberklasse-SUV glänzt mit neuen Hightech-Features

» **Premium-Stil:**

Signifikantes Design-Update der Front- und Heckpartie

» **Neu abgestimmtes Fahrwerk:**

Große Bandbreite zwischen Agilität und Komfort

» **Perfektioniertes Interieur:**

Prädestiniert für die Langstrecke

» **Konfigurator geöffnet:**

Am 24. Mai beginnt der Vorverkauf des neuen Touareg

» **Interaktives Licht:**

Erster VW mit „IQ.Light – HD-Matrix-Scheinwerfern“



» Der neue Touareg überzeugt mit Top-Qualität und uneingeschränktem Komfort. Wir haben die Wünsche unserer Kundinnen und Kunden auch bei diesem Modell konsequent umgesetzt. «



Imelda Labbé

Mitglied des Markenvorstands Volkswagen,
Geschäftsbereiche „Vertrieb, Marketing und After Sales“

Der Touareg gilt als der Allrounder unter den großen SUV –

komfortabler Reisewagen, souveränes Zugfahrzeug und authentischer Offroader zugleich. Jetzt bringt Volkswagen die nächste Touareg Generation auf den Markt. Als erster VW debütiert das Topmodell der Marke mit neu entwickelten „IQ.Light – HD-Matrix-Scheinwerfern“. Das interaktive Lichtsystem macht Nachtfahrten noch komfortabler. Veredelt

hat Volkswagen zudem das Highend-Interieur; dem neusten Hard- und Software-Stand entspricht das „Innovision Cockpit“. Ein neuer Dachlastsensor und weiterentwickelte Fahrwerkssysteme erhöhen die Bandbreite zwischen bestem Komfort und maximaler Performance. Mit seinen neuen Technologien zeigt sich der Touareg noch vielfältiger als bisher. Optisch sofort erkennbar ist das Update an den neu gestalteten



Der Touareg R-Line mit „IQ.Light – HD-Matrix-Scheinwerfern“.

Front- und Heckpartien. Besonders markant sind die jetzt als Lichtleiste konzipierten LED-Rückleuchten mit einem nun rot illuminierten VW-Logo. Der Vorverkauf des neuen Touareg wird in Europa am 25. Mai 2023 starten (Touareg R eHybrid³: 22. Juni 2023).

Beliebtes Oberklasse-SUV. Mehr als 1,13 Millionen Exemplare des Touareg wurden bislang verkauft. Imelda Labbé,

Markenvorständin für Vertrieb, Marketing und After Sales: „Der neue Touareg überzeugt mit Top-Qualität und uneingeschränktem Komfort. Wir haben die Wünsche unserer Kundinnen und Kunden auch bei diesem Modell konsequent umgesetzt.“

³ Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.

Touareg R eHybrid mit 340 kW (462 PS), Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert: 2,4; Stromverbrauch in kWh/100 km kombiniert: 24,2; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 54; für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor.



» Der Touareg war für uns immer ein Technologieleuchtturm, der top-down neue Entwicklungen in die Marke trug. Das ist auch beim neuen Touareg der Fall. «



Kai Grünitz

Mitglied des Markenvorstands Volkswagen,
Geschäftsbereich „Technische Entwicklung“

Innovationsträger. Im Touareg debütierten stets zukunftsweisende Technologien – Know-how, von dem vielfach auch kleinere Fahrzeugklassen profitierten; genauso ist es auch diesmal. Kai Grünitz, Markenvorstand für Technische Entwicklung: „Der Touareg war für uns immer ein Technologieleuchtturm, der top-down neue Entwicklungen in die Marke trug. Das ist auch beim neuen Touareg der Fall. Als erster Volkswagen startet er mit den neu entwickelten HD-Matrix-Scheinwerfern – einem der besten Lichtsysteme der Welt. Mehr als 38.000 interaktive LEDs projizieren einen Lichtteppich exakt in die Fahrspur und leuchten die Straße präziser aus als je

zuvor. Das HD-Matrix-Licht werden wir schon bald auf die nächste kleinere SUV-Klasse übertragen.“

Fusion der Technologiesysteme. Der Touareg ist mit einem neuen Dachlastsensor ausgestattet, der mit der Fahrwerkelektronik vernetzt ist. Der Vorteil: ein Plus an Agilität. Ist eine Dachbox montiert, erkennt das der Sensor und gibt diese Information an Assistenzsysteme wie das ESC weiter, das entsprechend früher eingreift, um die Fahrstabilität zu erhöhen. Ist hingegen keine Dachlast vorhanden, erlauben die Systeme eine höhere sportlichere Performance als zuvor. Für Jochen Reichel,

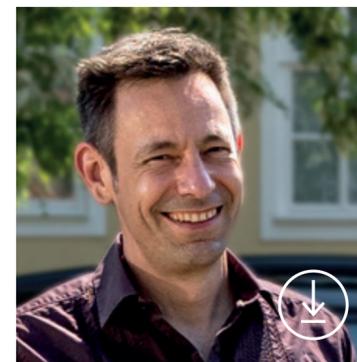


Der neue Touareg mit aktivem „Travel Assist“.

Leiter Fahrdynamik, Lenk- und Regelsysteme, ist es dieses Zusammenspiel aller Technologien, das den neuen Touareg besonders auszeichnet: „Durch den Dachlastsensor konnten wir die Spreizung zwischen maximalem Komfort und optimaler Performance noch weiter erhöhen. Die in diesem Zuge weiterentwickelte Abstimmung der Fahrwerks- und Regelsysteme sorgt für mehr Stabilität und Präzision sowohl in dynami-

schen als auch in komfortorientierten Fahrsituationen. Gerade in Verbindung mit Fahrwerkssystemen wie dem aktiven Wankausgleich und der Allradlenkung wurde der Touareg damit noch fahraktiver.“ Zu den innovativen Assistenzsystemen des Touareg zählen Technologien wie der „Travel Assist“¹ (assistiertes Fahren bis zur Höchstgeschwindigkeit), „Area View“ (Umgebungsansicht, die im Infotainment-Display angezeigt wird, erleichtert das Rangieren), „Park Assist Plus mit Fernbedienung“¹ via App für das automatische Aus- und Einparken (der Fahrer kann das Parken von außen steuern), „Trailer Assist“¹ (assistiertes Rangieren mit Anhänger) und „Nightvision“ (Nachtsichtunterstützung).

» Durch den Dachlastsensor konnten wir die Spreizung zwischen maximalem Komfort und optimaler Performance noch weiter erhöhen. «



Jochen Reichel

Leiter Fahrdynamik, Lenk- und Regelsysteme

¹ Im Rahmen der Grenzen des Systems: Der Fahrer muss jederzeit bereit sein, das Assistenzsystem zu übersteuern. Er wird nicht von seiner Verantwortung entbunden, das Fahrzeug umsichtig zu fahren.





Links: Der neue Touareg in der Ausstattung „Elegance“.
 Unten: Das rot illuminierte VW-Logo des Touareg R-Line.



Markantes Design-Update. Der neue Touareg ist sofort am neuen Design der Front- und Heckpartie zu erkennen. Vorn wurde die komplette Einheit aus Kühlergrill und Scheinwerfern sowie die Frontschürze neu gestaltet. Besonders markant: die neuen und mit Ausnahme des Basismodells serienmäßigen „IQ.Light – HD-Matrix-Scheinwerfer“. Mit ihren jeweils drei Lichtmodulen und somit drei Lichtpunkten pro Seite erzeugen sie ein unverwechselbares Tag- und Nachtluchtdesign. Ebenfalls erstmals im Touareg beleuchtet ist die mittlere Querspanne im Kühlergrill. Ein weiteres eigenständiges Touareg Merkmal ist die neu designte Heckpartie mit einer jetzt durchgängigen LED-Querspanne der Rückleuchten und einem erstmals rot illuminierten VW-Logo (Serie außer Basis).





Der neue Touareg Elegance mit den 21-Zoll-Felgen des Typs „Napoli“.

Benztner, Diesel und Plug-in-Hybrid-

antrieb. Der neue Touareg kommt in fünf Antriebsversionen auf den Markt. Es sind 3,0-Liter-V6-Motoren: ein Turbobenziner (250 kW³ / 340 PS), zwei Turbodiesel (170 kW³ / 231 PS und 210 kW³ / 286 PS) sowie zwei Plug-in-Hybridantriebe

(V6-Benziner plus E-Maschine). Der Plug-in-Hybridantrieb des Touareg eHybrid entwickelt eine Systemleistung von 280 kW³ (381 PS); an Bord des Touareg R eHybrid gibt das System eine Leistung von 340 kW³ (462 PS) ab. Alle Motoren sind serienmäßig an eine 8-Gang-Automatik und den permanenten Allradantrieb 4MOTION gekoppelt.

Basis², „Elegance“², „R-Line“² und

R-Modell^{2/3}. Ausstattungsseitig wird der neue Touareg in einer Grundversion mit der bisherigen Frontpartie (ab 69.200 €²) sowie in den zwei Exklusivausstattungen „Elegance“ (ab 75.070 €²) und „R-Line“ (ab 79.660 €²) starten. Darüber positioniert ist das Topmodell: der von Volkswagen R entwickelte und ebenso eigenständige wie sportliche Touareg R eHybrid (ab 93.870 €^{2/3}).

Grundversion. Zur generellen Serienausstattung gehören folgende Features (Auszug):

- » „Air Care Climatronic“ (2-Zonen-Klimaautomatik)
- » Ambientebeleuchtung „Touareg“ mit weiß durchleuchteten Dekoren im neuen Dessin
- » Digitales „Innovision Cockpit“
- » Gepäckraumabdeckung elektrisch
- » Heckklappenbetätigung elektrisch
- » LED-Rückleuchten
- » LED-Scheinwerfer
- » Multifunktionslenkrad in Leder
- » Navigationssystem „Discover Pro Max“
- » Schlüsselloses Startsystem „Keyless Go“
- » Vordersitze beheizbar
- » Multifunktionskamera

Zudem sind serienmäßig diverse Assistenzsysteme an Bord (Auszug):

- » Automatische Distanzregelung „ACC“¹
- » Notbremsassistent „Front Assist“¹
- » Parklenkassistent „Park Assist“¹
- » Rückfahrkamera „Rear View“¹
- » Spurhalteassistent „Lane Assist“¹
- » Verkehrszeichenerkennung¹

¹ Im Rahmen der Grenzen des Systems: Der Fahrer muss jederzeit bereit sein, das Assistenzsystem zu übersteuern. Er wird nicht von seiner Verantwortung entbunden, das Fahrzeug umsichtig zu fahren.

² Alle Ausstattungsangaben, Preise (inkl. 19 % Mehrwertsteuer) und Leistungsangaben gelten für das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Bitte kontaktieren Sie die Pressesprecher*innen Ihres Landes zu den spezifischen Ausstattungsumfängen, Preisen und Antrieben auf Ihrem Markt.

³ Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.

Touareg V6 TSI 4MOTION mit 250 kW (340 PS), Super 95: WLTP-Kraftstoffverbrauch kombiniert 10,7 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert 243 g/km.

Touareg V6 TDI 4MOTION mit 170 kW (231 PS), Diesel: WLTP-Kraftstoffverbrauch kombiniert 8,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 209 g/km.

Touareg V6 TDI 4MOTION mit 210 kW (286 PS), Diesel: WLTP-Kraftstoffverbrauch kombiniert 8,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 209 g/km.

Touareg eHybrid 4MOTION mit 280 kW (381 PS), Super 95: WLTP-Kraftstoffverbrauch kombiniert 2,2–2,1 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert 23,5–23,2 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 50–48 g/km.

Touareg R eHybrid mit 340 kW (462 PS), Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert: 2,4; Stromverbrauch in kWh/100 km kombiniert: 24,2; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 54; für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor.



„Elegance“ und „R-Line“. Folgende Details ergänzen hier die Ausstattung (Auszug):

- » 30-farbige Ambientebeleuchtung, in drei Zonen farblich einstellbar (neu: inklusive Fußraum- und Cupholder-Beleuchtung)
- » Kühlergrill im spezifischen Design (neu)
- » Leichtmetallräder im spezifischen Design (aktualisiert)
- » Interieur-Dekore im spezifischen Design (aktualisiert)
- » Ledersitze, elektrisch einstellbar
- » Stoßfänger im spezifischen Design (neu)
- » „IQ.Light: HD-Matrix-Scheinwerfer“ (neu)
- » „IQ.Light“: LED-Rückleuchten mit animierter Brems- und Blinkfunktion und illuminiertem VW-Logo (neu)
- » VW-Logo-Projektion via Außenspiegelgehäuse als Umfeldbeleuchtung (neu)



Zum Tagfahrlicht der „IQ.Light – HD-Matrix-Scheinwerfer“ gehört eine weiße LED-Querspange im Kühlergrill.



Die durchgängige LED-Rücklichtspange ist ein Erkennungsmerkmal des neuen Touareg.





DAS TOPMODELL TOUAREG R eHYBRID IN „SILICON GRAY MATT“



Der Touareg R eHybrid in der neuen Lackierung „Silicon Gray Matt“ „by Volkswagen R“. Links gut zu erkennen: die 22-Zoll-Leichtmetallräder des Typs „Estoril“.

Von Volkswagen R konzipiert. Der Touareg R eHybrid^{2/3} ist das eigenständige Topmodell der Baureihe mit dem leistungsstärksten Antrieb. Die neueste Generation

setzt eine lange Tradition der Touareg R Modelle mit Hightech-Features und individualisierter Ausstattung fort. Sie alle wurden von Volkswagen R entwickelt.

Touareg R eHybrid. Über zahlreiche Features von „Elegance“ und „R-Line“ hinaus bietet das Topmodell folgende Details (Auszug):

- » Bremssättel in blau lackiert, mit silbernem R-Logo (neu)
- » Ledersitze im Dessin „Vienna“ (optional „Puglia“)
- » Start-Screen des Navigationssystems mit R-Logo
- » R-Logo-Projektion via Außenspiegelgehäuse als Umfeldbeleuchtung (neu)
- » Leichtmetallräder „Braga“ in 20 Zoll (neu)
- » Panorama-Schiebedach (auch für Touareg eHybrid)
- » Einstiegsleisten mit beleuchtetem R-Logo
- » Fahrzeugschlüssel mit belederter Kappe und R-Logo
- » Blaue Kontrastnähte im Interieur
- » 4-Zonen-Klimaautomatik (auch für Touareg eHybrid)

¹ Im Rahmen der Grenzen des Systems: Der Fahrer muss jederzeit bereit sein, das Assistenzsystem zu übersteuern. Er wird nicht von seiner Verantwortung entbunden, das Fahrzeug umsichtig zu fahren.

² Alle Ausstattungsangaben, Preise (inkl. 19 % Mehrwertsteuer) und Leistungsangaben gelten für das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Bitte kontaktieren Sie die Pressesprecher*innen Ihres Landes zu den spezifischen Ausstattungsumfängen, Preisen und Antrieben auf Ihrem Markt.

³ Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.

Touareg R eHybrid mit 340 kW (462 PS), Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert: 2,4; Stromverbrauch in kWh/100 km kombiniert: 24,2; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 54; für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor.





Oben: Der Touareg R eHybrid mit dem 22-Zoll-Rad „Estoril“ und in schwarz gehaltenen Abgas-Endrohren. Links: Der Schlüssel des Touareg R eHybrid im „R“-Design.

DAS TOPMODELL TOUAREG R eHYBRID IN „LAPIZ BLUE“

Neue Farbe, 22-Zoll-Felgen. Exklusiv für den Touareg R eHybrid und den Touareg R-Line ist als Lackierung „by Volkswagen R“ das neue „Silicon Gray Matt“ erhältlich. Eine traditionelle R-Farbe ist zudem das „Lapiz Blue Metallic“. Auf Wunsch kann der Touareg R mit den 22 Zoll großen Leichtmetallrädern des Typs „Estoril“ ausgestattet werden. Optional für alle Touareg Versionen erweitern zudem vier neue Leichtmetallräder in 19, 20 und 21 Zoll sowie die neue Lackierung „Chilli Red Metallic“ das Individualisierungsspektrum.

Der Touareg R eHybrid: Ab 22. Juni 2023 bestellbar - hier in der Metallic-Lackierung „Lapiz Blue“.



DAS DESIGN »»

- › Die Frontpartie wurde neu gestaltet. Besonders markant: die neuen HD-Matrix-Scheinwerfer mit jeweils drei LED-Modulen. Insgesamt 38.432 LEDs machen dabei die Nacht zum Tage
- › In der Silhouette fallen die neuen Leichtmetallfelgen in den Dimensionen 19, 20 und 21 Zoll auf
- › Der neue Touareg unterscheidet sich von seinem Vorgänger im Heckbereich durch eine jetzt durchgängige LED-Leiste der Rückleuchten. In den Topversionen rot illuminiert: das hintere VW-Zeichen

DAS NEUE EXTERIEUR

Die Frontpartie. Neu gestaltet hat das Volkswagen Design die Frontpartie des Touareg. Der gesamte obere Kühlergrill betont nun noch stärker die Breite. Markant: die neuen „IQ.Light – HD-Matrix-Scheinwerfer“ mit drei LED-Modulen und drei L-förmigen LEDs für das Tagfahrlicht sowie die ebenfalls neue, beleuchtete Mittelquerstange links und rechts des VW-Logos. Die Querspangen sind im Fall des Touareg Elegance² und Touareg R-Line² mit Applikationen in Chrom besetzt; den Touareg R-Line mit „Black Style Paket“² und den Touareg R eHybrid^{2/3} veredeln hingegen Spangen in Hochglanzschwarz. Ausstattungsindividuell gestaltet und deutlich größer wurden die unteren Lufteinlässe. Dieser Bereich ist ebenfalls in hochglänzendem Schwarz ausgeführt; beim „Elegance“ und „R-Line“ zusätzlich mit Chrom-Elementen.

Die Silhouette. Seitlich fallen je nach Ausstattung die neuen Felgen in den Designs „Coventry“ (19 Zoll, Serie „R-Line“²), „Braga“ (20 Zoll, Serie „R“^{2/3}), „Napoli“ (21 Zoll) und „Leeds“ (21 Zoll) auf. Über die Außenspiegel-



Die mit Chrom-Elementen veredelte Frontpartie der Ausstattung „Elegance“.

gehäuse wird nun bei Dunkelheit zudem beim Öffnen und Abstellen des Touareg als Teil der Umfeldbeleuchtung das VW-Logo respektive das R-Zeichen (Touareg R eHybrid^{2/3}) auf die Straße projiziert.

Die Heckpartie. Ein Lichtband spannt sich nun quer über die Heckklappe des Touareg. Ein dünner LED-Querstreifen im oberen Bereich der Spange ist bei aktivem Licht beleuchtet; im Tagfahrmodus ohne eingeschaltetes Hauptlicht ist dieser Streifen hell abgesetzt. Gleiches gilt für die insgesamt sechs L-förmigen LEDs der neuen Rückleuchten. Als erster in Europa produzierter Volkswagen erhält der neue Touareg in Verbindung mit dem „IQ.Light – HD-Matrix-Scheinwerfern“ ein rot illuminiertes VW-Logo. Es ist in die neue LED-Querspange der Rückleuchten integriert. So ergibt sich bei Tag und Nacht eine eigenständige Grafik.



Das Nachtlicht-Design des Touareg R eHybrid mit „IQ.Light“.



Der Touareg Elegance mit verchromten Abgasendrohren.

¹ Im Rahmen der Grenzen des Systems: Der Fahrer muss jederzeit bereit sein, das Assistenzsystem zu übersteuern. Er wird nicht von seiner Verantwortung entbunden, das Fahrzeug umsichtig zu fahren.

² Alle Ausstattungsangaben, Preise (inkl. 19 % Mehrwertsteuer) und Leistungsangaben gelten für das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Bitte kontaktieren Sie die Pressesprecher*innen Ihres Landes zu den spezifischen

Ausstattungsumfängen, Preisen und Antrieben auf Ihrem Markt.

Touareg R eHybrid mit 340 kW (462 PS), Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert: 2,4; Stromverbrauch in kWh/100 km kombiniert: 24,2; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 54; für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht nach NEFZ vor.



DIE NEUEN „IQ.LIGHT – HD-MATRIX-SCHLEINWERFER“

Intelligentes Licht. Ein technisches Highlight des neuen Touareg sind die weltweit erstmals in einem VW eingesetzten „IQ.Light – HD-Matrix-Scheinwerfer“. HD steht für High Definition, eine sehr hohe Auflösung. Gemeint ist ein Meer aus extrem hellen Lichtpunkten – erzeugt von insgesamt 38.432 Micro-LEDs. Sie leuchten die Straße besser als je zuvor aus und optimieren so den Komfort und die Sicherheit.

Jeweils 19.216 Micro-LEDs sind dabei pro Fahrzeugseite auf die neuen Dreifachscheinwerfer des Touareg verteilt. Auf Wunsch projiziert das Matrix-System unter anderem einen interaktiven Lichtteppich in die Fahrspur des Oberklasse-SUV – das „Lane Light“. Dieses Spurlicht macht Nachtfahrten komfortabler und erleichtert bei Dunkelheit das Durchfahren enger Autobahnbaustellen, da der sehr helle Lichtteppich wie mit einem Magnet ausgerichtet exakt der Fahrspur folgt. Ein weiterer Pluspunkt der neuen Scheinwerfer ist das blendfreie Fernlicht: Dieses Dauerfernlicht kann außerhalb von Ortschaften permanent aktiv sein, da – dank der interaktiven LEDs – der Gegenverkehr



Der Touareg R-Line mit der neuen 21-Zoll-Felge „Leeds“.



Der Touareg mit aktiven „IQ.Light – HD-Matrix-Scheinwerfern“.

und die vorausfahrenden Autos exakter als jemals zuvor ausgeblendet werden. Im Zusammenspiel mit den LED-Rückleuchten kann der Fahrer zudem drei verschiedenen animierte Coming- und Leaving-Home-Lichtinszenierungen einstellen.

Hightech-Details. Die drei Module pro Scheinwerfer übernehmen alle eigene Aufgaben. Ganz außen angeordnet ist ein Bi-Matrix-Modul mit 16 LED-Pixeln für die Vorfeldausleuchtung und das Zusatzfernlicht. In der Mitte befindet sich das eigentliche HD-Matrix-Modul mit 19.200 einzeln ansteuerbaren LEDs, über die diverse neue Lichtfunktionen realisiert werden. Ganz innen angeordnet ist ein Reflektor für das statische und dynamische Kurvenlicht, das Abbiegelicht und das Schlechtwetterlicht. Alle drei Module erzeugen jeweils einen Lichtpunkt; zusammen mit drei L-förmigen LED-Elementen für das Tagfahrlicht und der bis unter die Scheinwerfer reichenden LED-Querspange im Kühlgrill entsteht so

ein absolut eigenständiges Lichtdesign. Mehr noch: Insbesondere in Verbindung mit dem Assistenzsystem „Nightvision“ – das per Wärmebildkamera Personen und Tiere erkennt und in den digitalen Instrumenten („Digital Cockpit“) anzeigt sowie im optionalen Head-up-Display entsprechende Warnsignale anzeigt – bildet das HD-Matrix-Licht des Touareg eines der weltweit besten Licht- und Nachtsichtsysteme. „Nightvision“ beinhaltet zudem ein Markierungslicht, das Menschen im potenziellen Gefahrenbereich kurz besonders hell ausleuchtet, um sie für den Fahrer noch besser sichtbar zu machen. Die Fusion aus „IQ.Light – HD-Matrix-Scheinwerfern“ und „Nightvision“ kann dazu beitragen, Gefahrensituationen früher zu erkennen und zu entschärfen.



Das Nachtsichtsystem „Nightvision“ des Touareg.





DAS INTERIEUR

- › Der Touareg ist serienmäßig mit einer digitalen Display-Landschaft ausgestattet: dem „Innovision Cockpit“. Die Bedienung erfolgt intuitiv. Die App-Einbindung via Smartphone („App Connect“) ist jetzt auch kabellos möglich
- › Elektronische Geräte wie Tablets werden nun mit 45 statt 15 Watt geladen. Optional ist ein 730-Watt-Soundsystem an Bord
- › Neue, weichere Materialien im Bereich der Türbrüstungen und der Mittelkonsole sorgen für ein Plus an Komfort

DAS INTERIEUR-UPDATE

Weiterentwickeltes Interieur. Der Touareg² ist serienmäßig mit dem „Innovision Cockpit“ ausgestattet – einem intuitiv nutzbaren Zusammenspiel aus digitalen Instrumenten („Digital Cockpit“, Display-Diagonale 30,5 cm, 1.920 x 720 Pixel) und dem Highend-Infotainmentsystem „Discover Pro Max“ mit einem zentralen Touchscreen (Display-Diagonale 38,1 cm, 1.920 x 1.020 Pixel). Die zwei Displays bilden – als „One-Screen-Design“ – auf einer Sicht- und Bedienachse eine durchgängige digitale Landschaft. Das „Innovision Cockpit“ bietet jetzt unter anderem eine spurgenaue Navigation und hochauflösende HD-Kartendaten. Ebenfalls einem neuen Entwicklungsstand folgt die Sprachbedienung des Touareg. Die App-Einbindung via Smartphone und „App Connect“ (Apple CarPlay, Android Auto) kann nun auch kabellos (wireless) erfolgen. Veredelt hat Volkswagen in der Mittelkonsole die Taster und die Drehwalze für die Lautstärkeregelung: Sie sind jetzt in einem hochglänzenden Schwarz gehalten. Neu gestaltet und mit dem Schriftzug „Touareg“ versehen hat Volkswagen die durchleuchteten Dekore in der Instrumententafel.



Das Interieur des neuen Touareg mit 30-farbigem Ambientelicht und verschiedenen Lichtzonen.

Mehr Ladeleistung für Laptop & Co. Neue USB-C-Anschlüsse mit einer Ladeleistung von 45 Watt (zuvor 15 Watt) ermöglichen zudem das deutlich schnellere Laden elektro-

nischer Geräte wie Smartphones, Tablets oder Laptops. Zu den optionalen Cockpit-Features zählen ein 730 Watt starkes Dynaudio-Soundsystem und ein Head-up-Display (virtuelle Screen-Größe: 217 x 88 mm).

² Alle Ausstattungsangaben, Preise (inkl. 19 % Mehrwertsteuer) und Leistungsangaben gelten für das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Bitte kontaktieren Sie die Pressesprecher*innen Ihres Landes zu den spezifischen Ausstattungsumfängen, Preisen und Antrieben auf Ihrem Markt.





Ideal für die Langstrecke. Der Touareg ist für hohen Fahrkomfort ausgelegt. Sein ebenfalls hohes Qualitätsniveau wurde auf Basis von Kundenfeedback weiterentwickelt und in einigen Details angepasst: So werden die innenseitigen Türbrüstungen durch Doppelziernähte veredelt. In einem geschäumten und haptisch perfektionierten Material sowie mit einer Doppelnaht sind jetzt auch die Seitenverkleidungen der Mittelkonsole ausgeführt; die Kontaktflächen für die Knie wurden dadurch weicher.

Der Innenraum des Touareg R-Line mit Lederausstattung. Die Hybridmodelle sind zudem serienmäßig mit einem Panoramadach ausgestattet.





DAS FAHRWERK

- › Das weiterentwickelte Fahrwerk wurde neu abgestimmt und ermöglicht nun eine noch größere Spreizung aus Performance und Komfort
- › Eine neue, optionale Performance-Bereifung im 21-Zoll-Format verbessert das Handling und die Bremseigenschaften
- › Volkswagen bietet den allradgetriebenen Touareg mit Hightech-Optionen wie einem aktiven Wankausgleich und einer Allradlenkung an



Der Touareg ist optional mit einer Luftfederung ausgestattet. Die Luftfeder-Elemente sind in der Grafik unten blau dargestellt.

DAS WEITERENTWICKELTE FAHRWERK

Neue Fahrwerksgeneration. Einem neuen Entwicklungsstand entspricht das Fahrwerk des Touareg. Unter anderem kommt nun ein Dachlastsensor zum Einsatz, der mit der Fahrwerkselektronik vernetzt ist. Dadurch ist es möglich, im Abgleich mit den Regelsystemen und der Hardware des Fahrwerks höhere Querkräfte und somit ein Plus an Agilität auf die Straße zu bringen. Technisch modifiziert wurde sowohl das serienmäßige

Stahlfederfahrwerk als auch das optionale Luftfederfahrwerk. Durch den Einsatz neuer Fahrwerkskomponenten und eine überarbeitete Abstimmung der Regelsysteme konnten der Komfort und die Agilität auf ein neues Niveau gehoben werden. Eine neue 21-Zoll-Performance-Bereifung sorgt als Option zudem für nochmals verbesserte Handling- und Bremseigenschaften.



Onroad- und Offroad-Profile. Der Fahrer kann über die Taste zur Fahrprofilauswahl in der Mittelkonsole verschiedenste Onroad- und Offroad-Profile auswählen und dabei individuell die Parameter für das Automatikgetriebe, die Klimaautomatik, die Lenkung, die optionale Luftfederung, das Ansprechverhalten des Motors und verschiedenste Assistenzsysteme steuern. Je nach Version gibt es den Touareg erneut mit innovativen Fahrwerkssystemen wie dem aktiven Wankausgleich (Adaptivfahrwerk) und einer Allradlenkung.





DIE HISTORIE

- › Die erste Generation des Touareg startete 2002; ihre Design-DNA prägt die SUV-Baureihe bis heute. 450.000 Exemplare wurden in neun Jahren verkauft
- › 2010 kam die zweite Touareg Generation auf den Markt. Erstmals gab es das SUV auch mit Hybridantrieb. 479.000 Käufer entschieden sich in neun Jahren für die Generation Nummer zwei
- › Die dritte Generation debütierte 2018 mit einem neuen Plug-in-Hybridantrieb. In nur vier Jahren entstanden von dieser Touareg Generation mehr als 200.000 Exemplare



Die Touareg-Studie AAC aus dem Jahre 2000.

DIE ERSTEN 21 JAHRE

2002 – der erste Touareg. Der Touareg war 2002 das erste SUV von Volkswagen. Mit dem Schub des neuen Topmodells entwickelte sich die Marke Volkswagen zu einem der global führenden Full-Range-Anbieter. Zudem wurde der Touareg zum Vorreiter einer extrem erfolgreichen Fahrzeugart, die von Volkswagen heute in jedem Segment angeboten wird. Alle Volkswagen SUV tragen in ihrem Design die DNA-Spuren des Touareg. Die Geschichte des Touareg begann allerdings – nimmt man es genau – bereits im Januar 2000 mit der Weltpremiere der Pickup-SUV-Studie AAC in Detroit. Schon dieser Design-Appetizer zeigte die mar-

kante, neue Volkswagen SUV-Front, die im Herbst 2002 mit dem Touareg Nummer eins in Serie ging. Optisch stilprägend: die in der Mitte v-förmig erhabene Motorhaube, große Querspangen im Kühlergrill und Mehrfachscheinwerfer, die stets eine visuelle Einheit mit den tieferliegenden Außenflächen der Motorhaube bildeten; diese Design-DNA macht wie skizziert auch heute noch jeden Touareg unverwechselbar.

Boeing 747 im Schlepptau. Von Beginn an überraschte Volkswagen im Touareg mit technisch faszinierenden Motoren. Dazu gehörten Kraftpakete wie der V10 TDI mit

Im Jahre 2006 zieht der Touareg V10 TDI souverän eine Boeing 747 auf die Startposition.



230 kW⁴ (313 PS) und 750 Newtonmetern Drehmoment. 2006 zog ein Touareg V10 TDI in einem Experiment statt der zulässigen 3,5 Tonnen Anhängelast souverän eine 155 Tonnen schwere Boeing 747 auf ihre Startposition. Im ersten R-Modell der Baureihe – dem Touareg R50 – stieg die Leistung des Zehnzylinders auf 268 kW⁴ (350 PS). Selbst einen auf 500 Exemplare limitierten Zwölfzylinder Touareg gab es. Die Leistung dieses W12-Motors: 331 kW⁴ (450 PS). Volumenmäßig am erfolgreichsten waren die Touareg mit Fünf-⁴, Sechs-⁴ und Achtzylindermotoren⁴. Parallel zum Drehmoment setzte Volkswagen dabei stets auf eine hohe Effizienz. Innerhalb von neun Jahren entschieden sich 450.000 Kunden für den ersten Touareg.

2010 – der zweite Touareg. Mit dem Debüt der zweiten Generation wurde der Touareg ab 2010 nochmals komfortabler, ohne dabei die authentischen SUV-Eigenschaften zu vernachlässigen. Parallel rückte Volkswagen noch stärker die Effizienz in den Fokus: Mit dem Touareg Hybrid⁴ kam das erste Volkswagen SUV mit zusätzlichem E-Antrieb auf den Markt. Natürlich wieder serienmäßig: der permanente Allradantrieb 4MOTION. Er sorgte auch im zweiten Touareg für ein Plus an Sicherheit, für hochklassige Offroad-Performance und für optimale

Eigenschaften als Zugfahrzeug. Auch dieser Touareg nahm – auf welchem Terrain auch immer – souverän jeden mit Booten, Bikes, Oldtimern oder Pferden beladenen Anhänger (erneut bis 3,5 Tonnen Gesamtgewicht) an den Haken. 479.000 Exemplare der zweiten Generation wurden in neun Jahren verkauft.

2018 – der dritte Touareg. Mit der dritten Touareg Generation debütierte der erste Plug-in-Hybridantrieb⁴ dieser Baureihe. In diesen Hybridantrieben und dem komplett neu entwickelten „Innovision Cockpit“ spiegelte sich einmal mehr die Funktion des Technologieträgers wider. Nichts anderes galt für die unterschiedlichsten neuen Assistenz- und Fahrwerkssysteme wie das „Remote Parking“ per Smartphone, die Allradlenkung oder einen aktiven Wankausgleich mit elektromechanischen Stabilisatoren. Mit seiner Mischung aus hochkarätigem Langstrecken-, Zug- und Offroad-Fahrzeug bediente auch der dritte Touareg eine ganz eigene, praxisorientierte Klientel. 2022 feierte Volkswagen den 20. Geburtstag des Oberklasse-SUV – mit dem exklusiven Sondermodell Touareg „EDITION 20“⁴. Bis Ende 2022 – in nur vier Jahren – entschieden sich mehr als 200.000 Kunden für diese Touareg Generation.

⁴ Dieses Modell wird nicht mehr angeboten.



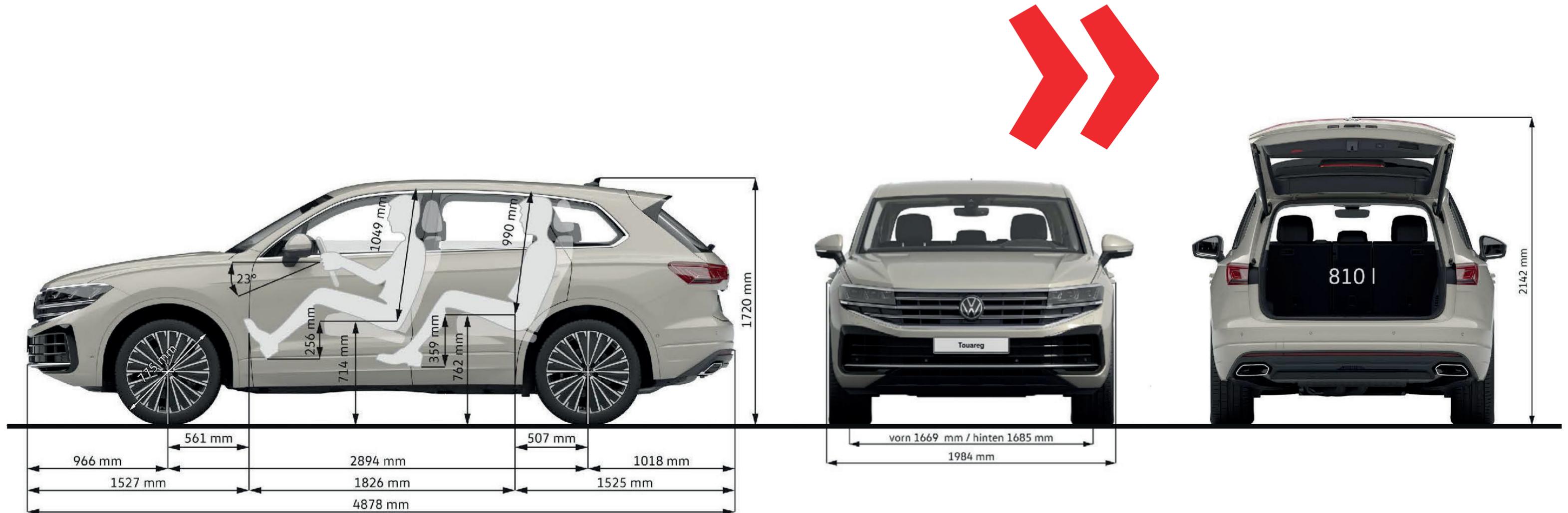
DIE TECHNISCHEN DATEN – DER NEUE TOUAREG

		Touareg V6 TSI 4MOTION	Touareg V6 TDI 4MOTION	Touareg V6 TDI 4MOTION	Touareg eHybrid 4MOTION	Touareg R eHybrid 4MOTION
Max. Leistung	kW (PS)	250/340	170/231	210/286	280 ⁵ /381 ⁵	340 ⁵ /462 ⁵
Max. Drehmoment	Nm	450	500	600	600 ⁶	700 ⁶
Motorbauart	cm ³	Turbobenziner / V6 / 2.995	Turbodiesel / V6 / 2.967	Turbodiesel / V6 / 2.967	E-Maschine plus Turbobenziner / V6 / 2.995	E-Maschine plus Turbobenziner / V6 / 2.995
Getriebe (Tiptronic)		8-Gang-Automatik	8-Gang-Automatik	8-Gang-Automatik	8-Gang-Automatik	8-Gang-Automatik
Antriebsart		4MOTION (permanenter Allradantrieb)	4MOTION (permanenter Allradantrieb)	4MOTION (permanenter Allradantrieb)	4MOTION (permanenter Allradantrieb)	4MOTION (permanenter Allradantrieb)
Höchstgeschwindigkeit	km/h	250	222	236	250	250
0–100 km/h	s	5,9	7,6	6,3	6,3	5,1
Batteriekapazität netto / brutto	kWh	-	-	-	14,3 / 17,9	14,3 / 17,9
Verbrauch (WLTP), kombiniert	l/100 km	10,7	8,0	8,0	2,2–2,1	2,4
Stromverbrauch (WLTP), kombiniert	kWh/100 km	-	-	-	23,5–23,2	24,2
CO₂-Emissionen (WLTP), kombiniert	g/km	243	209	209	50–48	54
Länge	mm	4.878	4.878	4.878	4.878	4.878
Breite (ohne Außenspiegel)	mm	1.984	1.984	1.984	1.984	1.984
Höhe	mm	1.720	1.720	1.720	1.720	1.720
Radstand	mm	2.894	2.894	2.894	2.894	2.894
Kofferraumvolumen (bis Höhe Rücksitzbanklehne)	l	810	810	810	655	655
Kofferraumvolumen (bis hinter der ersten Sitzreihe)	l	1.800	1.800	1.800	1.675	1.675
Max. Anhängelast (gebremst bei 12 % Steigung)	kg	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
Überhangwinkel vorn / hinten	°	23,3 / 17,2	23,3 / 17,2	23,3 / 17,2	23,3 / 17,2	23,3 / 17,2
Rampenwinkel	°	13,5	13,5	13,5	13,5	13,5

⁵ Systemleistung. ⁶ Systemdrehmoment.



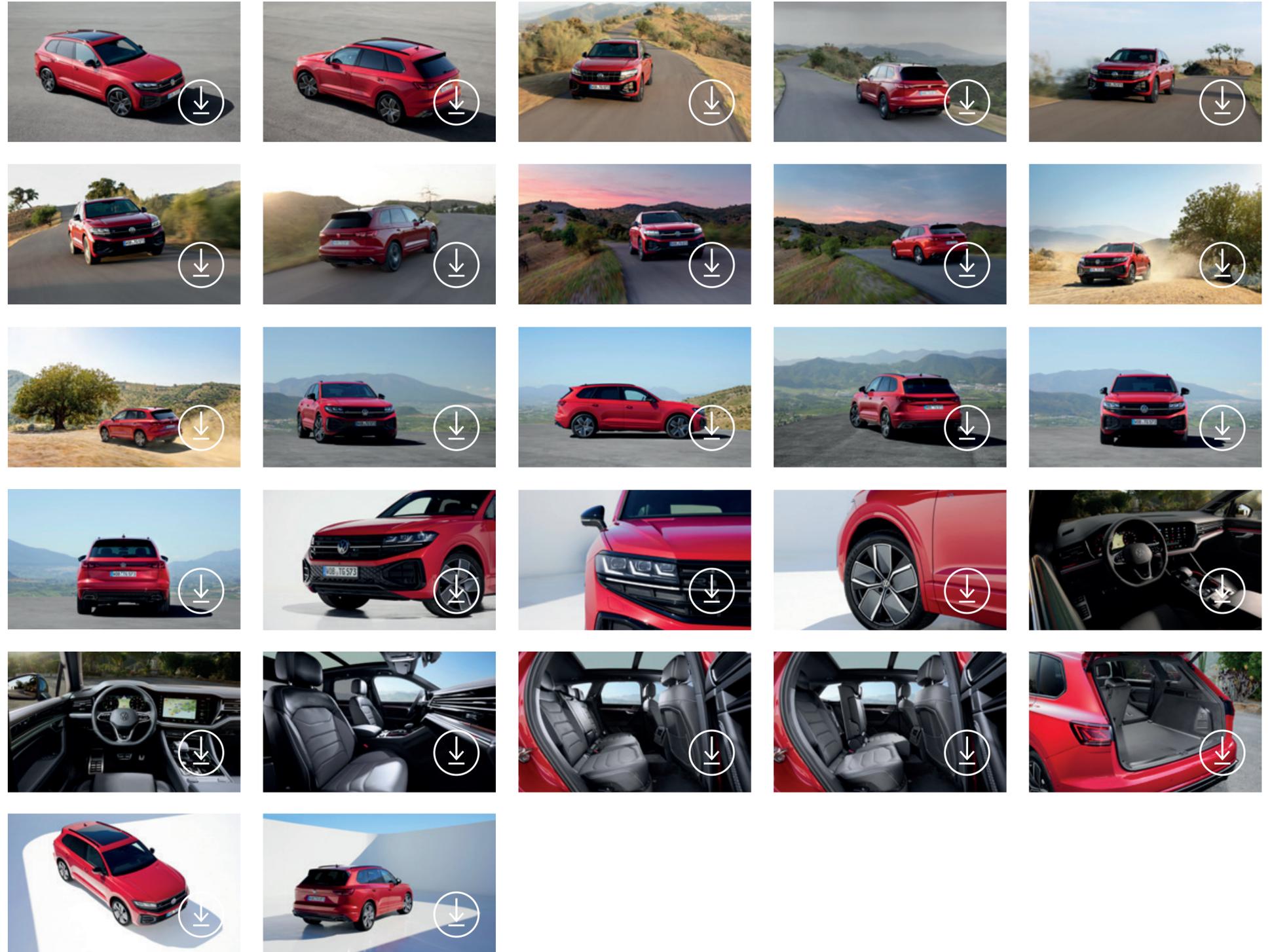
DIE TECHNISCHEN DATEN – DER NEUE TOUAREG



DIE MEDIA-THEK



Der Touareg R-Line



Nutzungsrechte

Die auf www.volkswagen-newsroom.com bereitgestellten Text-, Bild-, Audio- und Video-Dokumente dienen ausschließlich dem Zwecke der eigenen Information, können zu redaktionellen Darstellungen im Social Web genutzt werden oder im Fall von Journalisten, Influencern und Mitarbeitern von Medienunternehmen als Quelle für die eigene redaktionelle Berichterstattung. Text-, Bild-, Audio- und Video-Dokumente dürfen nicht zu kommerziellen Zwecken genutzt oder an Dritte weitergegeben werden. Im Übrigen finden für die Nutzung von www.volkswagen-newsroom.com die hierfür einschlägigen Nutzungsbedingungen Anwendung.

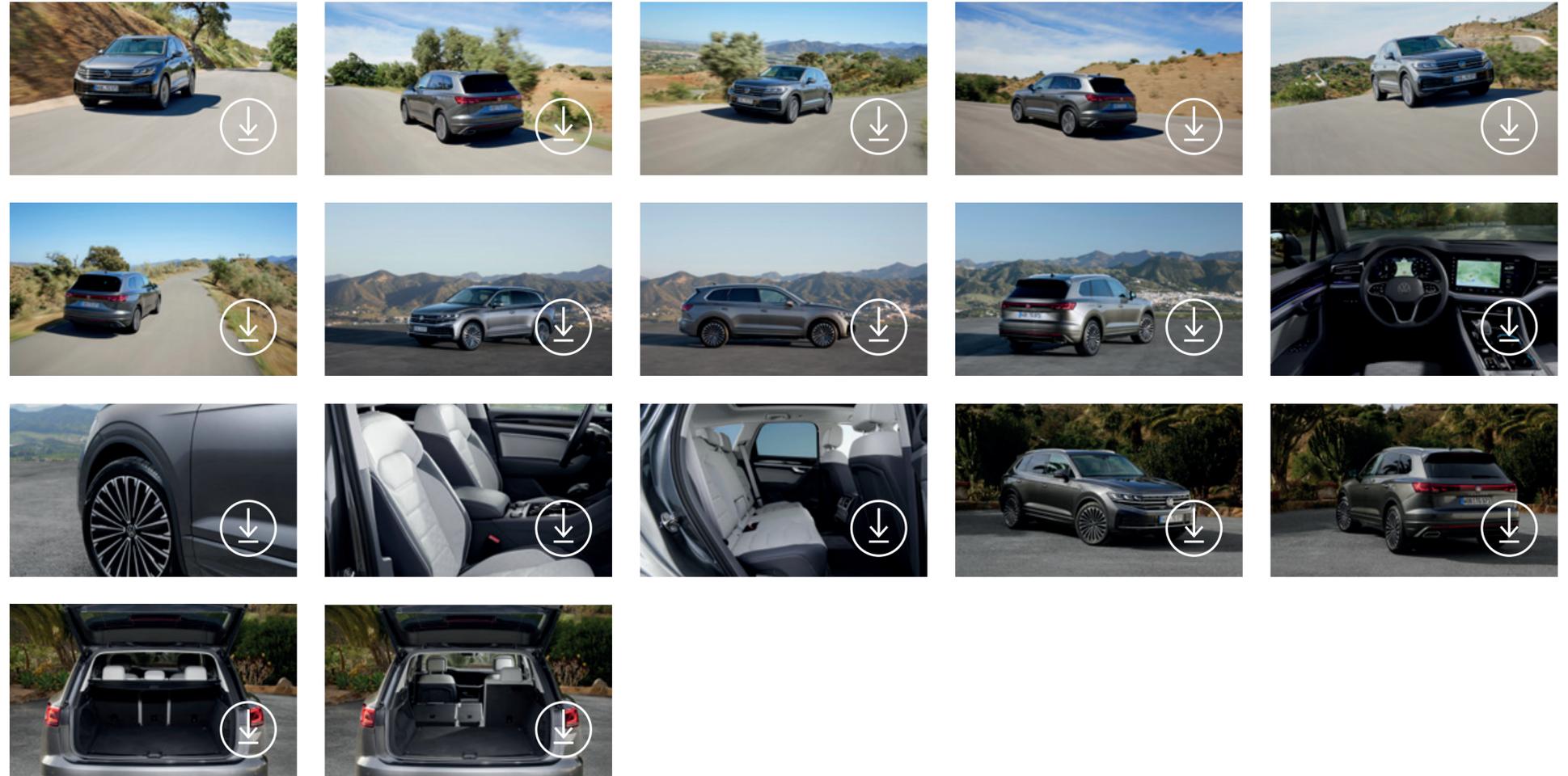




Nutzungsrechte

Die auf www.volkswagen-newsroom.com bereitgestellten Text-, Bild-, Audio- und Video-Dokumente dienen ausschließlich dem Zwecke der eigenen Information, können zu redaktionellen Darstellungen im Social Web genutzt werden oder im Fall von Journalisten, Influencern und Mitarbeitern von Medienunternehmen als Quelle für die eigene redaktionelle Berichterstattung. Text-, Bild-, Audio- und Video-Dokumente dürfen nicht zu kommerziellen Zwecken genutzt oder an Dritte weitergegeben werden. Im Übrigen finden für die Nutzung von www.volkswagen-newsroom.com die hierfür einschlägigen Nutzungsbedingungen Anwendung.

Der Touareg Elegance



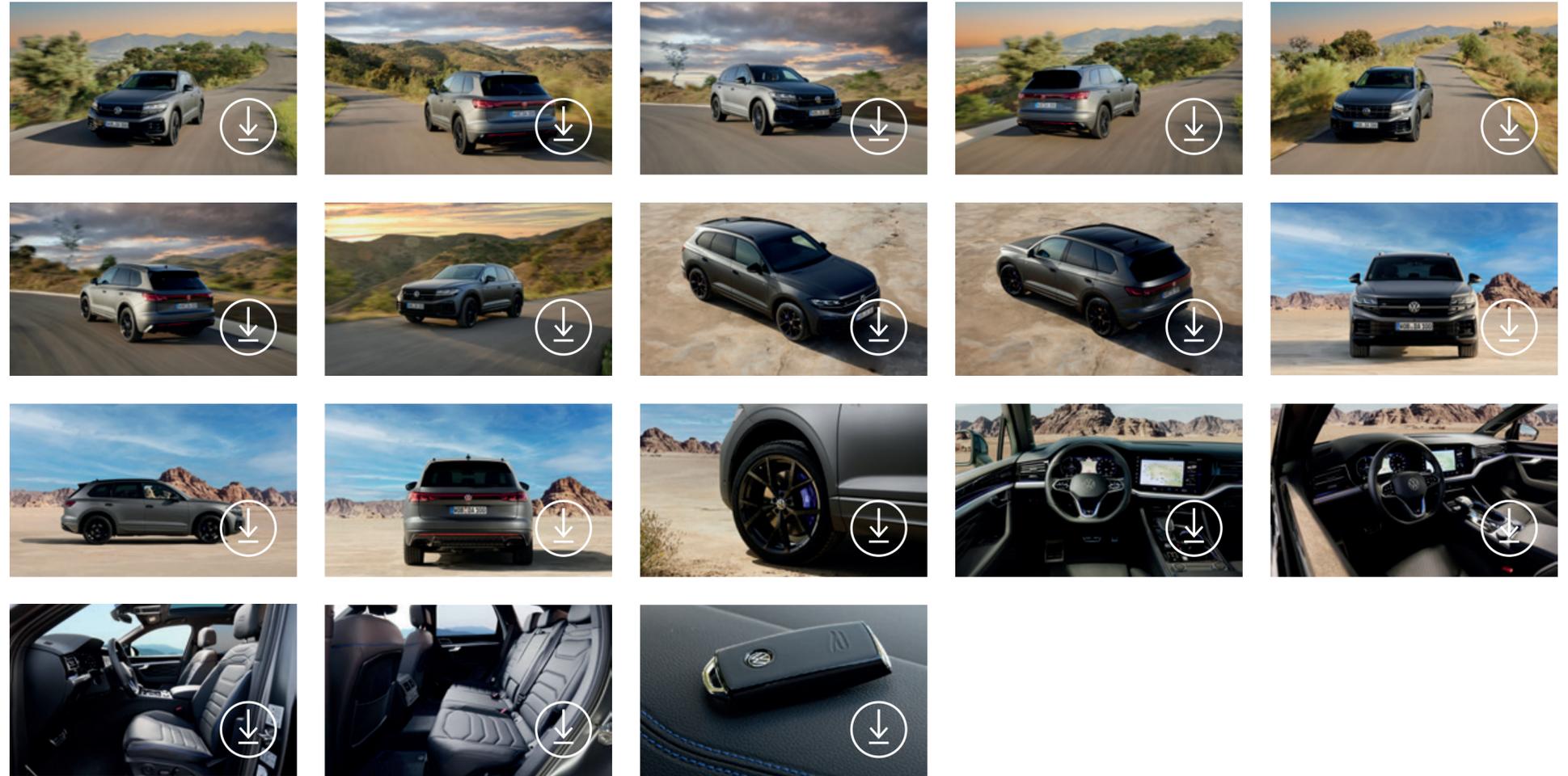
Der Touareg R eHybrid in "Lapiz Blue"



DIE MEDIA-THEK



Der Touareg R eHybrid in "Silicon Gray Matt"



Der Touareg Family



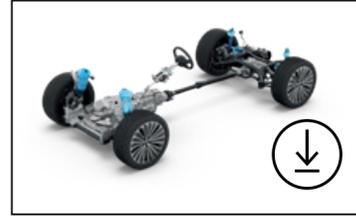
Nutzungsrechte

Die auf www.volkswagen-newsroom.com bereitgestellten Text-, Bild-, Audio- und Video-Dokumente dienen ausschließlich dem Zwecke der eigenen Information, können zu redaktionellen Darstellungen im Social Web genutzt werden oder im Fall von Journalisten, Influencern und Mitarbeitern von Medienunternehmen als Quelle für die eigene redaktionelle Berichterstattung. Text-, Bild-, Audio- und Video-Dokumente dürfen nicht zu kommerziellen Zwecken genutzt oder an Dritte weitergegeben werden. Im Übrigen finden für die Nutzung von www.volkswagen-newsroom.com die hierfür einschlägigen Nutzungsbedingungen Anwendung.



DIE MEDIA-THEK

Das Fahrwerk



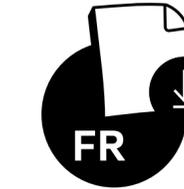
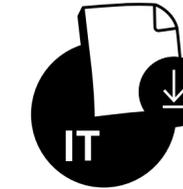
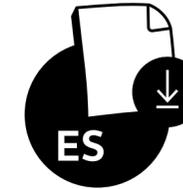
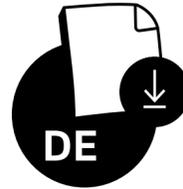
Das Ambientelicht



Die Assistenzsysteme



Plain-Text-Versionen



Nutzungsrechte

Die auf www.volkswagen-newsroom.com bereitgestellten Text-, Bild-, Audio- und Video-Dokumente dienen ausschließlich dem Zwecke der eigenen Information, können zu redaktionellen Darstellungen im Social Web genutzt werden oder im Fall von Journalisten, Influencern und Mitarbeitern von Medienunternehmen als Quelle für die eigene redaktionelle Berichterstattung. Text-, Bild-, Audio- und Video-Dokumente dürfen nicht zu kommerziellen Zwecken genutzt oder an Dritte weitergegeben werden. Im Übrigen finden für die Nutzung von www.volkswagen-newsroom.com die hierfür einschlägigen Nutzungsbedingungen Anwendung.



Die Reichweitenangaben sind Prognosewerte nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP). Die tatsächlichen WLTP-Reichweitenwerte können ausstattungsbedingt abweichen. Die tatsächliche Reichweite weicht in der Praxis abhängig von Fahrstil, Geschwindigkeit, Einsatz von Komfort-/Nebenverbrauchern, Außentemperatur, Anzahl Mitfahrer/Zuladung und Topografie ab.

Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Am 1. Januar 2022 hat der WLTP-Prüfzyklus den NEFZ-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für nach diesem Datum neu typgenehmigte Fahrzeuge keine NEFZ-Werte vorliegen.

Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat usw.) können relevante Fahrzeugparameter wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Dadurch können sich seit dem 1. September 2018 bei der Fahrzeugbesteuerung entsprechende Änderungen ergeben. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter <http://www.volkswagen.de/wltp>.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D-73760 Ostfildern oder unter www.dat.de/co2 erhältlich ist.



Volkswagen Aktiengesellschaft
Berliner Ring 2
D-38440 Wolfsburg

Verantwortlich für den Inhalt:
Volkswagen Produktkommunikation

Bildnachweise:
Volkswagen Aktiengesellschaft

Stand: 24. Mai 2023

© 2023 Volkswagen Aktiengesellschaft